

15. Dezember 2018

Kälte ist relativ

Meine Kinder, die Kälte in euren Landen rutscht schon seid Tagen in den Minusbereich. Vergleicht man sie aber mit anderen Ländern ist sie noch verhältnismäßig gering. Dann gibt es aber noch die gefühlte Kälte, die auch schon deutlich in den Minusgraden liegen kann, durch einen kalten Wind beispielsweise, obwohl es noch leichte Plusgrade sind. Desweiteren gibt es eine nasse und eine trockene Kälte. Warum sage Ich euch das, Meine Kinder? Nun, das Kälteempfinden jedes einzelnen Menschen kann sehr unterschiedlich sein. Auch spielt das Körpergewicht bei vielen Menschen eine gewisse Rolle. Wenn ihr es aber ganz genau wissen wollt, sind viele Faktoren dafür zuständig. Ein Mensch, der z.B. in einer Hitzeregion geboren wurde und nur Hitze kennt, kann durchaus erhebliche Probleme bekommen, wenn er unvermutet starker Kälte ausgesetzt wird. Auch einigen von euch, Meinen Kindern, ist es schon so ergangen, dass eure Resistenz gegen Kälte stark abgenommen hat, nachdem ihr den ganzen Winter in warmen oder heißen Gegenden verbracht habt. Da die Frage von euch kam, wie man sich besser an die Kälte gewöhnen kann, ist die einfachste Antwort: Durch Willenskraft in Verbindung mit schönen, sanften Bildern, Klängen, Farben und einer gehörigen Portion Wärme im liebevollen Zuhause. Soll heißen: Akzeptiert dass es Winter ist und euer Körper hin und wieder auch einmal die heimischen vier Wände verlassen muß - aber Zuhause eine wohlig warme Stube wartet. Wie gesagt, Musik aus der Südsee, Klänge oder Meeresrauschen, Fotos oder Fototapeten - all das kann helfen, die Zeit bis zum Frühling zu überstehen. Je feinfühlig, sensibler und sensitiver ein Mensch ist, desto eher findet er den Weg von allein hin zu Mir und: Desto sensibler ist er auch für kalte Temperaturen. Das ist auch der Grund, warum viele Meiner, Mir treuen Kinder, im Herbst und Winter Sehnsucht nach der Wärme haben, denn Wärme symbolisiert Behaglichkeit, Frieden, Harmonie, Freude, Gesundheit und vieles mehr. Die Kälte hat aber auch ihre guten Seiten: Die Menschen können kürzer treten, sie haben mehr Zeit zur Muße und können sich ggf. auch wieder regenerieren nach einem harten Arbeitsjahr. Amen.